

antale
afly til
arkadej

Christ lag in Todesbanden
für unsre Sünd gegeben,
er ist wieder erstanden
und hat uns bracht das Leben;
des wir sollen fröhlich sein,
Gott loben und ihm dankbar sein
und singen Halleluja,
Halleluja !

Den Tod niemand zwingen kunnt
bei allen Menschenkinden,
das macht alles unsre Sünd,
kein Unschuld war zu finden.
Davon kam der Tod so bald
und nahm über uns Gewalt,
hielt uns in seinem Reich gefangen.
Halleluja !

Jesu Christus, Gottes Sohn,
an unser Statt ist kommen
und hat die Sünde weggetan,
damit dem Tod genommen
all sein Recht und sein Gewalt,
da bleibt nichts denn Todsgestalt,
den Stach hat er verloren.
Halleluja !

Es war ein wunderlicher Krieg,
da Tod und Leben rungen,
das Leben behielt den Sieg,
es hat den Tod verschlungen.
Die Schrift hat verkündiget das,
wie ein Tod den andern frass,
ein Spott aus dem Tod ist worden.
Halleluja !

Hier ist das rechte Osterlamm,
davon Gott hat gebeten,
das ist hoch an des Kreuzes Stamm
in heißer Liebe gebraten,
des Blut zeichnet unser Tür,
das hält der Glaub dem Tode für,
der Würger kann uns nicht mehr schaden.
Halleluja !

So feiern wir das hohe Fest
mit Herzensfreud und Wonne,
das uns der Herr scheinen lässt.
Er ist selber die Sonne,
der durch sciner Gnade Glanz
erleuchtet unsre Herzen ganz,
der Sünden Nacht ist verschwunden.
Halleluja !

Wir essen und wir leben wohl
im rechten Osterfladen,
der alte Sauerteig nicht soll
sein bei dem Wort der Gnaden;
Christus will die Koste sein
und speisen die Seel allein,
der Glaub will keins andern leben.
Halleluja !

1. KCR :

I Dødens Baand vor Frelser laa,
for Verdens Synd hengivet,
men herlig kunde han opstaa
og skænked mild os Livet.
Thi er hans Folk nu sjæleglad
og takker Gud i allen Stad
og synger for Jesus Kristus :
Halleluja !

2. DUET (Sopran og Alt) :

Det var fuldstort et Kæmpewerk
den Død at overvinde;
vor Synd det gør, at ej saa stærk
var Mand paa Jord at finde.
Deraf kom, at Død med Hast
fik sat os i sit Fængsel fast
og holdt i Trællekaar os fanget.
Halleluja !

3. SOLO (Tenor) :

Vor Syndebyrde Kristus bar,
men han var selv uskyldig;
dermed han Døden fældet har,
gjort al dens Krav ugyldig.
For os, som Jesus har til Drot,
sit Genfærd selv er Døden blot,
sin Brod har den nu mistet.
Halleluja !

4. KVARTET :

Det var en Tvekamp underfuld,
da Liv og Død de brødes,
og Kredsen skreves under Muld,
hvor Riget var de dødes.
Livet fik dog Overhaand,
saa, fængslet i sit eget Baand,
til Spot er Døden blevet.
Halleluja !

5. SOLO (Bas) :

Nu kom det rette Paaskelam,
hvis Ben ej maatte brydes,
Hvor grumt de end korsfæsted ham,
dog ved hans Død vi frydes.
Hans Blod tegnes paa vor Dør,
ej nærme sig da Døden tør,
hans Morderhaand kan ej os skade.
Halleluja !

6. DUET (Sopran og Tenor) :

Thi holder vi for Livet Fest,
som Død har overvundet,
og priser Kæmpen allerbedst,
som har den Stærke bundet.
Han er nu paa Ærens Stol,
for os er han den gyldne Sol,
og Dødens Nat er forgangen.
Halleluja !

7. KORAL :

I Sandhed Mad er Lammets Kød
til evigt Liv og Glæde,
naar vi med ret usyret Brød
i Kærlighed det æde.
Fej da gammel Surdej ud,
spis Paaskebrød, du Kristi Brud !
Syng højt til Lammets Ære :
Halleluja !